

1/2021

# Gemeindebrief

Februar bis Mai



**Katholische Pfarrgemeinde der Alt-Katholiken  
Heidelberg-Ladenburg Odenwald-Tauber**





## Auf Hoffnung hin

Wir hoffen, dass wir nicht mit dem Virus Sars-CoV-2 (Corona) angesteckt werden. Wir hoffen, dass wir wieder ganz gesund werden. Wir hoffen, dass wir „Corona“ in absehbarer Zeit so in den Griff bekommen, dass wieder ein halbwegs „normales“ Leben möglich sein wird. Wir hoffen, dass unsere Verstorbenen nicht in ein Nichts fallen, sondern in einer anderen Dimension des Lebens frei von allen Begrenzungen und Einschränkungen in einer für uns nicht vorstellbaren Art und Weise leben.

Nachdem die erhoffte Wiederkunft Jesu Christi nicht eingetreten war und Mitglieder der ersten christlichen Gemeinden nach wie vor starben, kamen grundsätzliche Fragen auf. Paulus versucht auf diese Fragen zu antworten: „Wenn verkündigt wird, dass Christus von den Toten auferweckt worden ist, wie können dann einige von euch sagen: Eine Auferstehung der Toten gibt es nicht? Wenn es keine Auferstehung der Toten gibt, ist auch Christus nicht auferweckt worden. Ist aber Christus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer und euer Glaube sinnlos“ (1Kor 15,12-14). Paulus schreibt im Jahr 55 an die von ihm gegründete Gemeinde im griechischen Korinth. In der Gemeinde gab es Ärmere und einige Reiche, Leute griechischer und jüdischer Herkunft. Zu bestimmten Themen gab es immer wieder Konflikte und gegensätzliche Meinungen. Paulus nimmt deshalb zu einigen Themen Stellung und erinnert mehrfach an „das Evangelium“. Er erinnert, weil auch er diese Botschaft selbst empfangen hat und sie weitergibt: Jesus Christus ist gestorben, begraben und „aus dem Tod auferweckt“ worden. Und das ist vielfach bezeugt (s. 1Kor 15,5-8).

Es geht hier um ein zentrales Thema des christlichen Glaubens.

Paulus sagt „es ist der Grund, das Fundament, auf dem ihr steht“ (1Kor 15,1).

Die Erfahrung des Paulus, die sein Leben verändert hat, ist, dass „Erlösung“, „Rettung“ nicht durch das Einhalten eines Gesetzeskatalogs geschieht, sondern durch die bedingungslose Zuwendung Gottes in Jesus Christus!

Wenn wir an Jesus Christus glauben, heißt das nicht, dass wir dadurch automatisch glücklicher leben, ohne Leid und Sorgen, ohne Krankheit und Tod. Der Glaube gibt die Zuversicht, aus der Liebe Gottes unser Leben zu leben und in der Kraft Gottes die Welt, in der wir leben, verändern zu können zum Besseren. Und dass Gott uns begleitet: hier und jetzt und auch durch den Tod hindurch.

Wie Jesus Christus als Mensch gelebt hat und gestorben ist und aus dem Tod auferweckt wurde, so werden alle leben, sterben und auferweckt werden. Wir werden nicht endgültig im Tod gelassen werden. Der Tod hat nicht das letzte Wort!

Erlösung geschieht nicht durch unsere eigene Leistung, sondern durch die Begegnung mit Gott, die bedingungslose Liebe ist; mit dem Heiligen, der unser Heil will; mit dem Urgrund des Lebens, der unserem Leben die Fülle schenken will.

Damals wie heute braucht es den „Sprung“ voller Vertrauen ins Ungewisse: nicht wissen können, aber zu glauben „was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat, was keinem Menschen in den Sinn gekommen ist: das Große, das Gott denen bereitet hat, die ihn lieben“ (1 Kor 2,9).

Paulus sagt: Nichts kann uns von der Liebe Gottes trennen, die wir erkennen durften in Jesus Christus (Röm 8,39). Und: „Was auch geschieht, das eine wissen wir: Denen die (Gott) lieben, wendet Gott alles zum Guten“ (Röm 8,28). Das ist Hoffnung. Darauf will ich vertrauen. Daraus will ich leben.

*Pfarrer Bernd Panizzi*

## **Auf Sicht fahren**

Liebe Schwestern und Brüder,  
jetzt ist es schon ein Jahr, dass das Virus Sars-CoV-2, „Corona“ genannt, unser Leben bestimmt. Auch unser Gemeindeleben. Nach wie vor ist es so, dass wir „auf Sicht fahren“ müssen. „Auf Sicht fahren“ heißt, nur so schnell zu fahren, dass man Gefahren rechtzeitig erkennen und innerhalb des Sichtbereiches halten kann; im erweiterten Sinne: kein Risiko eingehen, nur solche Entscheidungen treffen, deren Folgen absehbar sind. Das versuchen wir im Gemeindeleben umzusetzen. Im Kirchenvorstand sprechen wir in Videokonferenzen darüber, wie wir in den kommenden Wochen die Gottesdienste und das Gemeindeleben gestalten können. Wir haben dabei auch diejenigen im Blick, für die das „Online-Angebot“ (Gottesdienst über Internet und Telefon) eine Gelegenheit ist, an den Gottesdiensten trotz Krankheit, Gebrechlichkeit oder großer Entfernung teilnehmen zu können. Es gibt den Wunsch, auch wieder in der Kirche oder im Pfarrgarten Eucharistie feiern zu können und sich, wenn auch auf Abstand, begegnen zu können. VIERSTIMMIG! und die Glaubensgespräche können nicht stattfinden, auch die Kindergottesdienste sind nicht möglich. Vieles muss

verschoben werden: Die Gemeindeversammlung vom 6. März auf den 2. Mai, der Beginn der Erstkommunionkatechese vom 10. Januar auf den 20. Februar, die feierliche Erstkommunion vom 16. Mai auf den 4. Juli. Auf Dekanatssebene musste zum zweiten Mal das Dekanatswochenende abgesagt werden! Die Landessynode der Alt-Katholischen Kirche in Baden-Württemberg wurde vom 20. März auf den 17. Juli verschoben. Wir hoffen, dass wir im Sommer das Schlimmste überstanden haben werden. Trotz aller Schwierigkeiten und Einschränkungen stelle ich mit Freude fest, dass das soziale Netz unserer Gemeinde nach wie vor intakt ist! Und wenn wir uns sehen können, sind es immer herzliche Begegnungen, wenn auch auf Abstand!

Ob die Gottesdienste und anderes auch so stattfinden können wie geplant, erfahrt ihr immer per Mail und über unsere Gemeinde-Homepage im Internet!

*Gott, gib mir die Gelassenheit,  
Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann,  
den Mut,  
Dinge zu ändern, die ich ändern kann,  
und die Weisheit,  
das eine vom anderen zu unterscheiden.*

## **Winterfrühstück, anders aber ein Erfolg!**



Vom 28. Dezember 2020 bis 3. Januar 2021 führte der Diakoniekreis das Winterfrühstück „to go“ durch. Täglich 27 bis 39 Gäste erhielten vorgepackte Frühstückstüten, Heißgetränke und andere notwendige Dinge. Vier bis fünf Helfer\*innen waren täglich von 7.00 bis 11.00 Uhr im Einsatz. Am Samstag, dem 2. Januar, hatte die Englische Gemeinde die Durchführung übernommen.

Ein großer Dank gilt allen Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen unserer und der Gemeinde Mannheim-Ludwigshafen, die mit viel Liebe und Phantasie die Papiertragetaschen gestaltet und verziert haben, den Helfer\*innen und allen, die mit ihrer Spende das Winterfrühstück finanziell unterstützt haben .



# Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Schwestern und Brüder!

Der Kirchenvorstand lädt Sie zur ersten Gemeindeversammlung im Jahr 2021 am Sonntag, dem 2. Mai 2021 herzlich ein.

Wir beginnen um 10:00 Uhr mit der Eucharistiefeyer in der Erlöserkirche. Die anschließende Zusammenkunft findet dann auch in der Erlöserkirche statt.

Wenn das Wetter sicher gut sein sollte, könnte der Gottesdienst und die Gemeindeversammlung auch im Pfarrgarten in der Kaiserstraße 5 stattfinden.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Seelsorgebericht des Pfarrers
2. a) Bericht des Kirchenvorstands  
b) Wie es in den nächsten Wochen weitergeht
3. Finanzen
  - a) Haushaltsabschluss 2020
  - b) Bericht der Rechnungsprüfer
  - c) Entlastung des Kirchenvorstands
  - d) Beschluss Haushalt 2021
4. Diakonie
5. Diverses

Anträge auf Ergänzung oder Änderung der Tagesordnung richten Sie bitte bis spätestens eine Woche vor der Gemeindeversammlung an mich, die Vorsitzende des Kirchenvorstands. Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung!

*Carola Langwald, Vorsitzende*

## **Angebote des BAJ\* für Jugendliche und junge Erwachsene**

Liebe Jugendliche, liebe Eltern,

auch dieses Jahr wird es wieder ein Ring-Frei-Treffen mit Bischof Matthias geben. Das Jugendwochenende findet in Neckarzimmern vom 29. April bis 2. Mai 2021 statt. Das diesjährige Motto ist "DENKmal bunt". Den Anmeldeflyer findet ihr auf der Webseite des BAJ. An diesem Wochenende wird auch die Bistumsjugendvollversammlung abgehalten.

Die Sommerfahrt 2021 geht nach Römö in Dänemark. Sie findet vom 31. Juli bis 13. August 2021 statt. Anmeldungen hierfür sind ab Mitte

Februar auch über die Webseite des BAJ möglich.

Die beiden Veranstaltungen sind fest geplant. Allerdings können sich durch Corona Änderungen ergeben.

Bei Fragen könnt ihr euch gerne an mich wenden [s.n.liebel@web.de](mailto:s.n.liebel@web.de)  
*Liebe Grüße Sascha*

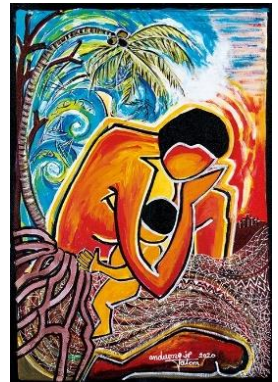
\*Der BAJ ist die Jugendorganisation unserer Kirche und bringt deutschlandweit Kinder und Jugendliche der alt-katholischen Kirche zusammen. Er organisiert unter anderem regelmäßig Jugendwochenenden mit dem Bischof und alle zwei Jahre eine große Sommerfahrt. Darüber hinaus ist der BAJ erster Ansprechpartner für die jüngeren Alt-Katholiken, um deren Anliegen und Interessen innerhalb unserer Kirche zu vertreten.

## **Weltgebetstag am 5. März 2021**

„Worauf bauen wir?“ ist das Motto des Weltgebetstags 2021 aus dem pazifischen Inselstaat Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24-27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. „Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Die 83 Inseln Vanuatus im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO<sub>2</sub> ausstößt. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen. Durch deren Absterben treffen die Wellen mit voller Wucht auf die Inseln und tragen sie Stück für Stück ab. Steigende Temperaturen und veränderte Regenmuster lassen Früchte nicht mehr so wachsen wie früher. Zudem steigt nicht nur der Meeresspiegel, auch die tropischen Wirbelstürme werden stärker und gefährden die Bevölkerung.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Wir feiern den Weltgebetstag ökumenisch zusammen mit den anderen Gemeinden in der Heidelberger Altstadt, wobei jedes Jahr eine andere Gemeinde Gastgeberin für den Weltgebetstag ist. Dieses Jahr lädt uns die römisch-katholische Gemeinde am Freitag, dem 5. März 2021 um 18.00 Uhr in die Heidelberger Jesuitenkirche zum gemeinsamen Gottesdienst ein. Das



anschließende Beisammensein kann dieses Jahr auf Grund der Corona Verordnungen leider nicht stattfinden.

*Carola Langwald*

---

## **Erstkommunion 2021**

Am 20. Februar kann hoffentlich und endlich die Vorbereitung auf die Erstkommunion beginnen. Dazu treffen sich die drei Erstkommunikantinnen Joliena Della Bona, Klara Schöler und Heidi Coco Völker (plus ein Elternteil) mit Pfarrer Bernd Panizzi in der Kirche. Dabei soll auch Organisatorisches und der x-mal veränderte Terminplan der Erstkommunionvorbereitung besprochen werden.

Der Termin der feierlichen Erstkommunion wurde vom 16. Mai auf den 4. Juli verschoben. Begleiten wir unsere Erstkommunikantinnen auch mit unserem Gebet.



Joliena Della Bona



Klara Schöler



Heidi Coco Völker

---

## **Informationen aus dem Dekanat**

Pfarrer Daniel Saam wird seinen Dienst in den Gemeinden Baden-Baden und Offenburg am 21. Februar 2021 beginnen. Seine Amtseinführung mit Bischof Matthias wurde vom 13./14. März auf den 5./6. Juni verschoben. Leider musste schon zum zweiten Mal das Dekanatswochenende wegen Corona abgesagt werden. Die Gemeinden Baden-Baden und Offenburg haben sich bereit erklärt, das Dekanatswochenende 2022 (20. bis 22. Mai) vorzubereiten und zu organisieren. Gleichzeitig ist die Idee entstanden, am Sonntag des Dekanatswochenendes (13. Juni) etwas Gemeinsames für die



Gemeinden des Dekanats anzubieten.

Wir werden um 12.00 Uhr auf dem Zeltplatz Waldhambach in der Südpfalz (Nähe Landau) miteinander Gottesdienst feiern, danach werden wir miteinander essen.

Die Gemeinden des Dekanats sollen bis Pfingsten (23. Mai) Anmeldungen in ihren Gemeinden sammeln, um die ungefähre Teilnehmer\*innenzahl zu erfassen.

Anmeldungen ab sofort bitte per Mail an [heidelberg@alt-katholisch.de](mailto:heidelberg@alt-katholisch.de) oder Telefon 06221/22307

## **Wichtiges aus dem Landessynodalrat**

Wegen den Beeinträchtigungen durch die Coronapandemie wird die Landessynode in Absprache mit Bischof Dr. Matthias Ring und dem Stadthotel Freiburg vom 20. März auf den 17. Juli 2021 verschoben.

Die Meldung der gewählten Delegierten muss jetzt bis zum 16. Mai erfolgt sein. Wenn die bereits gewählten Delegierten an dem neuen Termin nicht teilnehmen können, rücken die Ersatzdelegierten nach. Falls diese auch nicht könnten, müssen neue Delegierte gewählt werden.

## **Glaubensgespräche**



„Den Glauben vernünftig verantworten können“ ist die Überschrift über unsere interessanten Glaubensgespräche. Die Themen entstehen aus den Reihen der Teilnehmenden, was sie aktuell bewegt oder was sie mit anderen und mit Theologen (z.B. dem Pfarrer) besprechen und diskutieren wollen. Dabei bringt sich jede/r so persönlich ein, wie er/sie es will.

Das aktuelle Thema wird in den Gottesdiensten angekündigt und kann auch auf unserer Gemeindeseite im Internet erfahren werden:

<http://heidelberg.alt-katholisch.de>

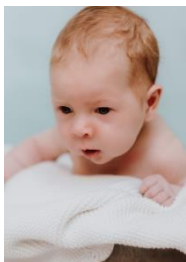
Im Moment können die Gespräche leider nicht in der bisherigen Form im Gemeindezentrum stattfinden. Es gibt Überlegungen, die Glaubensgespräche evtl. „online“ durchzuführen, wenn das von einigen gewünscht wird. Deshalb meine Bitte: Wer gerne an einem „Online-Glaubensgespräch“ teilnehmen würde, möge mir das bitte per Mail oder per Telefon mitteilen.

*Pfarrer Bernd Panizzi*

---

## Taufen

Am Sonntag, dem 16. Mai, wird Fiona Hartmann, Tochter von Pamina und Ralf Hartmann, das Sakrament der Taufe empfangen. Darüber freuen wir uns mit den Eltern und ihren Schwestern Luisa und Ella.



Am Pfingstsonntag, dem 23. Mai, feiern wir die Taufe von Amelie Braun. Wir teilen die Freude mit ihren Eltern Delia Braun und Philipp Biegger und ihrer Schwester Lina.

*Gott, Schöpfer allen Lebens,  
wir danken Dir, dass Du Fiona und Amelie für immer  
in Deine gütigen Hände eingeschrieben hast.  
Wir danken Dir, dass wir geliebt sind von Ewigkeit zu Ewigkeit.*

## Beitritt

Unserer Gemeinde beigetreten ist Monika Janke aus Heilbronn.

Darüber freuen wir uns sehr! Wir wünschen ihr, dass sie sich in unserer Gemeinde wohlfühlt und in unserer Kirche und Gemeinde eine geistliche Heimat haben kann.



## Verstorben



ist aus unserer Gemeinde Georg Scholze aus Osterburken im Alter von 91 Jahren.

Der barmherzige Gott vollende sein Leben in seiner unendlichen Liebe!

---

---

## **Spendenbescheinigungen und Dank**

Kirchenvorstand und Kirchenrechner danken sehr herzlich für die Spenden: die überwiesenen Kollekten, da wegen Corona viele Gottesdienste „online“ gefeiert wurden; die Spenden für einen bestimmten Zweck (z. B. Diakonie, Winterfrühstück) und die Spenden für die Gemeindegemeinschaft! Vielen Dank und Vergelt's Gott!

Seit dem 1. Januar 2007 wurde die Abzugsfähigkeit für Spenden von 5% auf 20% des zu versteuernden Einkommens gesetzlich heraufgesetzt.

Von der Bank quittierte Einzahlungsbelege von Spenden können bis zu einer Höhe von 200 Euro anerkannt werden, ohne dass es einer eigenen Spendenbescheinigung bedarf.

Wer eine Spendenbescheinigung (Zuwendungsbestätigung) will, möge sich bitte gerne an Pfarrer Panizzi oder Kirchenrechner Philipp Schneider wenden und erhält dann umgehend eine solche ausgestellt und zugesandt.

## **Besuche des Pfarrers**

Trotz der Coronapandemie ist es mir wichtig, besonders die kranken Gemeindemitglieder zu besuchen (zu Hause und im Krankenhaus), wenn das möglich ist und gewünscht wird. Auch diejenigen, die nicht mehr aus dem Haus können. Bitte melden Sie sich, wenn Sie einen Besuch wünschen! Bitte informieren Sie mich, wenn Sie wissen, dass jemand krank oder im Krankenhaus ist!

Sehr gerne besuche ich natürlich auch alle anderen, die das wünschen!

*Ihr / Euer Pfarrer Bernd Panizzi*

---

# Gottesdienste online mitfeiern

Auch wenn wir die Gottesdienste in der Erlöserkirche feiern, besteht wie bisher die Möglichkeit, dass sie akustisch mitgefeiert werden können. (Wir arbeiten daran, dass das auch für die Gottesdienste im Pfarrgarten möglich ist.)

Einwahl mit dem Telefon

1. Mit dem Telefon die Nummer 0892 01 943 01 wählen und warten, bis der Anruf angenommen wird.
2. Wenn der Anruf entgegengenommen wird, meldet sich eine (computer-generierte) Stimme, die Euch willkommen heißt und Euch auffordert, die Konferenzteilnehmer-PIN einzugeben.
3. Bitte gebt dann die Konferenzteilnehmer-PIN 513 730 485 über die Tastatur des Telefons ein und schließt die Eingabe mit der Rautetaste # ab, dann, nach dem nächsten Hinweis, nochmals die Rautetaste eingeben.
4. Danach werdet Ihr mit der Konferenz verbunden. Wenn Bernd die Konferenz noch nicht freigeschaltet hat, hört Ihr Musik, ansonsten Bernd.

Tipp: Falls Ihr die falsche Konferenzteilnehmer-PIN eingegeben habt, einfach danach die richtige eingeben, jede Eingabe mit der Rautetaste bestätigen. Im Zweifelsfall bitte auflegen und nochmal einwählen.

Einwahl über den Computer/Tablet/Smartphone

Ihr könnt Euch über den folgenden Link

<https://global.gotomeeting.com/install/513730485>

mit dem Computer, Tablet oder Smartphone und das Internet einwählen.

Die Einwahlnummer ist 513730485.

# Unsere Gottesdienste

Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, finden die Gottesdienste in der Erlöserkirche in Heidelberg (Plöck/Ecke Schießtorstraße) statt.

## Februar

Sonntag 21.02. 11.00 Uhr Eucharistiefeier

1. Fastensonntag

Sonntag 28.02. 11.00 Uhr Online-Gottesdienst

2. Fastensonntag

## März

Freitag 05.03. 18.00 Uhr Gottesdienst in der Jesuitenkirche  
Weltgebetstag

Sonntag 07.03. 11.00 Uhr Eucharistiefeier

3. Fastensonntag

Sonntag 14.03. 11.00 Uhr Online-Gottesdienst

4. Fastensonntag

Sonntag 21.03. 11.00 Uhr Online-Gottesdienst

Passionssonntag

Sonntag 28.03. 11.00 Uhr Eucharistiefeier bei gutem Wetter im  
Pfarrgarten  
Palmsonntag

## April

Donnerstag 01.04. 19.00 Uhr Online-Gottesdienst

Gründonnerstag

Karfreitag 02.04. 11.00 Uhr Kreuzweg in Stettfeld

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi

Karsamstag 03.04. 21.00 Uhr Feier der Osternacht

Oster- 05.04. 11.00 Uhr Eucharistiefeier, bei gutem Wetter im  
montag Pfarrgarten

Sonntag 11.04. 11.00 Uhr Eucharistiefeier, Gedenkgottesdienst  
an die eigene Erstkommunion bzw.  
Konfirmation

Sonntag 18.04. 11.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 25.04. 11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Pfarrgarten

# Unsere Gottesdienste

Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, finden die Gottesdienste in der Erlöserkirche in Heidelberg (Plöck/Ecke Schießtorstraße) statt.

## Mai

Sonntag	02.05.	11.00 Uhr	Eucharistiefeier von Frauen vorbereitet und gestaltet mit Kindergottesdienst
Frauensonntag			
Sonntag	09.05.	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag	13.05.	11.00 Uhr	Eucharistiefeier im Pfarrgarten
Fest Christi Himmelfahrt			
Sonntag	16.05.	11.00 Uhr	Eucharistiefeier und Taufe von Fiona Hartmann
Sonntag	23.05.	10.00 Uhr	Festliche Eucharistiefeier und Taufe von Amelie Braun
Pfingsten			

## Seelsorgebezirk Odenwald-Tauber

Alle sind sehr herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten der alt-katholischen Gemeinde Würzburg in der Kapelle St. Martin, Friedenstraße 3. Hier ist jeden Sonntag um 10.00 Uhr Eucharistiefeier.

In Mosbach finden die Gottesdienste in der Kapelle des Pfalzgrafentiftes in der Schlossgasse 15 statt. Wegen Corona ist dies jedoch leider nach wie vor nicht möglich.

→ Bitte nehmt deshalb an den Online-Gottesdiensten teil.

# Terminübersicht

02.05.2021	Gemeindeversammlung
13.06.2021	Dekanatstag in Waldhambach
20.06.2021	50jähriges Jubiläum der Englischen Gemeinde und 90 Jahre „Bonn Agreement“
04.07.2021	Erstkommunion
17.07.2021	Landessynode in Freiburg
18.07.2021	Kirchweihfest und Verabschiedung Pfarrer Panizzi
24.07.2021	Offizielle Verabschiedung Pfarrer Panizzi mit Bischof Matthias in der Providenzkirche und im Providenzgemeindehaus
03.10.2021	Erntedank
11.-14.11.21	Bistumssynode Königswinter
21.11.2021	Gemeindeversammlung

→ Wie ein Gemeindeausflug durchgeführt werden kann, wird auf der Gemeindeversammlung am 2. Mai besprochen.

Alle anderen Termine entnehmen Sie bitte den einzelnen Artikeln dieses Gemeindebriefes!

## **Anschriften der Gemeinde**

*Pfarrer Bernd Panizzi*, Kaiserstr. 5, 69115 Heidelberg  
Telefon: 06221/22307, Fax: 06221/26507

## **Mitglieder des Kirchenvorstandes**

*Delia Braun*, Heidelberg

*Diana Bursy*, Heidelberg

*Philipp Hackenberg*, Heidelberg

*Carola Langwald*, Ladenburg

*Franziska Liebel*, Heidelberg

*Jutta Wagner*, Heidelberg

## **Pastorale Mitarbeiterin Seelsorgebezirk Odenwald-Tauber:**

*Kerstin Haug-Zademack*, Tauberbischofsheim  
Telefon: 09341/897734

Im Internet sind wir zu finden unter:  
<http://heidelberg.alt-katholisch.de>

Unsere E-Mail-Adresse lautet:  
[heidelberg@alt-katholisch.de](mailto:heidelberg@alt-katholisch.de)

Unsere Bankverbindung:  
*Alt-Kath. Kirchengemeinde*  
IBAN DE20 6725 0020 0000 0242 87  
*Sparkasse Heidelberg*